



15.11.2011

***Ergebnisprotokoll über die
öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats
vom 10. November 2011 im Kleinen Ratssaal des Rathauses***

- a) **18:00 Uhr Informationsveranstaltung zur Jugendgemeinderatswahl 2012:
Vorstellung und Bericht über die Arbeit des Jugendgemeinderats**
- b) **18:30 Uhr Sitzungsbeginn
19:15 Uhr Sitzungsende**

Vorsitz: JGRin Laura Zuric

Teilnehmer/innen Jugendgemeinderat (JGR)

Melisa Akdogan (2. stellv. Vorsitzende)	Canay Herpich
Maren Aurich	Veronika Heyd
Okan Cakal (1. stellv. Vorsitzender)	Melissa Kapitza
Gülhanım Cam	Christina Knapp (TOPs 1-5)
Burcu Dagtekin	Florian Uhl
Maren Diener	Thomas Wunsch
Isaak Gelen	Laura Zuric (Vorsitzende)

Entschuldigt: Xenia Kern
Susanne Salda
Tamara Schweizer
Toshiaki Tanaka

Unentschuldigt: Oguzhan Batmaz

Von der Verwaltung: Herr Keller, Mitarbeiter des Amtes für Familie, Jugend und Senioren
Frau Batora, Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Die Niederschrift vom 6. Oktober 2011 liegt zur Einsicht auf. Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 1 Nachrücken in den Jugendgemeinderat: Einführung und Verpflichtung von Veronika Heyd

1.1 Anerkennung des Hinderungsgrunds bei Michaela Fuhrmann

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric stellt fest, dass Michaela Fuhrmann, Bewerberin mit der nächsthöheren Stimmenzahl, aus zeitlichen Gründen abgelehnt habe, das Ehrenamt anzunehmen und auch heute nicht zur Sitzung erschienen sei.

E r g e b n i s :

Das Gremium stellt einstimmig fest, dass Michaela Fuhrmann nicht in den Jugendgemeinderat eintritt und gemäß § 31 Absatz 2 Gemeindeordnung somit die als nächste Ersatzperson festgestellte Annemarie Freinik in den Jugendgemeinderat nachrückt.

1.2 Annahme des Ehrenamts von Annemarie Freinik

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric stellt fest, dass Annemarie Freinik, Bewerberin mit der nächsthöheren Stimmenzahl, in heutiger Sitzung als Nachfolgerin für Jerome Skopec hätte verpflichtet werden sollen, sich jedoch habe kurzfristig entschuldigen müssen. Sie habe erklärt, das Ehrenamt anzunehmen und werde nunmehr zur Sitzung des Jugendgemeinderats am 8. Dezember 2011 eingeladen.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

1.3 Einführung und Verpflichtung von Veronika Heyd

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric begrüßt Veronika Heyd als Nachfolgerin für Derya Sipahi im Jugendgemeinderat und stellt fest, dass ihr die zur Ausübung ihres Ehrenamts erforderlichen Unterlagen übergeben worden seien.

Die Vorsitzende verpflichtet Veronika Heyd in ihrem Amt als Jugendgemeinderätin durch Sprechen der Verpflichtungsformel und weist sie auf ihre Pflicht zur Verschwiegenheit gemäß § 35 Absatz 2 der Gemeindeordnung hin. Durch Unterschrift wird die Verpflichtung und Schweigepflicht bestätigt (Anlage 1 der Niederschrift).

JGRin Laura Zuric gratuliert Veronika Heyd. Sie wünscht der Jugendgemeinderätin viel Freude an ihrem Ehrenamt und eine gute Zusammenarbeit mit dem Gremium.

TOP 2 Radverkehrsaktion des Jugendgemeinderats 2011: Ziehung der Gewinner

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric führt in den Sachverhalt ein und stellt fest, dass sämtliche zugegangene Umfragebögen zu den Radverkehrswegen dem Jugendgemeinderat vorliegen würden, insgesamt 946.

JGR Thomas Wunsch mischt die Umfragebögen durch. JGRin Christina Knapp zieht verdeckt die Gewinner. JGR Thomas Wunsch und die Schriftführerin kontrollieren.

E r g e b n i s :

Gewinner des 3. Preises ist Mateusz Weis-Banaszczyk.

Gewinner des 2. Preises ist Anton Roller.

Gewinner des 1. Preises ist Martin Schäffner.

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric gratuliert Herrn Weis-Banaszczyk, Besucher der Jugendgemeinderatssitzung, und übergibt ihm den dritten Preis.

TOP 3 Kommunales Bildungsmanagement der Stadt: Zwischenbericht

Den Mitgliedern des Jugendgemeinderats ist mit Bericht des Amts für Familie, Jugend und Senioren sowie des Schul-, Kultur- und Sportamts vom 4. Oktober 2011 ein Zwischenbericht 2011 zum Bildungsmanagement der Stadt Heilbronn als Gemeinderatsdrucksache Nr. 258 zugegangen (Anlage 2 der Niederschrift).

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric führt in den Sachverhalt ein und bedankt sich bei Herrn Keller für sein Kommen.

Herr Keller, Mitarbeiter des Amts für Familie, Jugend und Senioren, stellt den Zwischenbericht 2011 zum Bildungsmanagement der Stadt Heilbronn dem Gremium anhand einer PowerPoint-Präsentation ausführlich vor (Anlage 3 der Niederschrift).

Auf die Frage von JGR Isaak Gelen zum Übertritt anderer Nationen, antwortet Herr Keller, dass JGR Isaak Gelen ein großes Problem anspreche, welches im nächsten Bericht aufgenommen werde. Seither habe noch kein Zahlenmaterial zum Migrationshintergrund vorgelegen, nur zu den 20 Prozent ausländischen Schülerinnen und Schülern. Bei der diesjährigen Anmeldung seien jedem Elternteil, welches Kinder in Klasse 1 und 5 angemeldet habe, Fragebögen ausgehändigt worden. Migrationshintergrund liege vor, wenn eines der drei Dinge bestätigt werde: keine deutsche Staatsangehörigkeit - Geburtsort außerhalb von Deutschland - Umgangssprache zu Hause hauptsächlich nicht deutsch. Im nächsten Zwischenbericht würden die ersten Ergebnisse von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund vorliegen.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

TOP 4 Öffentlichkeitsarbeit: Kauf von Werbegeschenken

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric verweist auf die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 6. Oktober 2011 -TOP 6 ö.-. Der Kauf von Werbegeschenken sei damals andiskutiert worden.

JGRin Maren Diener erläutert, dass der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit vorschlägt, 500 - 1.000 Kugelschreiber mit herausziehbarem Banner zu kaufen. Sie stellt den Textinhalt vor. Vorderseite des Banners: quer/ „JGR-Wir sind das Sprachrohr“, seitlich und bei eingezogenem Banner durch den Kugelschreiber hindurch lesbar die Homepageadresse „www.jugendgemeinderat-heilbronn.de“, im unteren Teil/JGR-Symbol; Rückseite des Banners: Fakten über den Jugendgemeinderat. Offen sei noch die Farbgestaltung. Vorschlag des Arbeitskreises sei es, die Stadtfarben und die typischen Zahnräder des Jugendgemeinderats zu verwenden.

Die gestellte Frage von JGR Thomas Wunsch wird von JGRin Laura Zuric beantwortet.

Bei 13 Jastimmen und 1 Gegenstimme wird daraufhin **b e s c h l o s s e n** :

Der Jugendgemeinderat kauft im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit 1.000 Kugelschreiber mit herausziehbarem Banner beim preisgünstigsten Anbieter.

Bei 7 Jastimmen, 4 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen wird **b e s c h l o s s e n** :

Die Farbgestaltung des herausziehbaren Banners ist ein blauer Hintergrund mit roter Schrift, die weiß umrandet ist.

Weiteres E r g e b n i s :

Der AK Öffentlichkeitsarbeit fertigt das Layout des Kugelschreiberbanners für die Bestellung an.

TOP 5 Unterstützung des Projekts Centro Juan Pablo II in Granada, Nicaragua, durch den Verkauf von Armbändchen

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric nimmt Bezug auf die nichtöffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 6. Oktober 2011 -TOP 3.2 nö.- und gibt bekannt, dass der Jugendgemeinderat sich grundsätzlich interessiert gezeigt habe, das Projekt Centro Juan Pablo II in Granada, Nicaragua, an dem die ehemalige JGRin Judith Dongus mitwirke, mit dem Verkauf von Armbändchen zu unterstützen.

Weiter führt sie aus, die Prüfung bezüglich Informationsstand in der Fußgängerzone habe ergeben, dass nur noch ein Standplatz in der Fußgängerzone beim K3 vergeben werden könne, der von der Lage her unattraktiv sei. In der Vorstandsvorbesprechung angesprochen worden sei auch, ob sich der Aufwand einschließlich Standplatzgebühr bei 78 Armbändchen und ca. 110 EUR Verkaufssumme überhaupt lohne. JGRin Laura Zuric empfiehlt, die Armbändchen beispielsweise unter Freunden und Verwandten zu verkaufen und auf diese Weise Geld für das Projekt zu sammeln.

Die gestellten Fragen von JGR Thomas Wunsch und JGRin Christina Knapp werden von JGRin Laura Zuric und Frau Batora beantwortet.

Bei 13 Jastimmen und 1 Gegenstimme wird daraufhin **b e s c h l o s s e n** :

Die Mitglieder des Jugendgemeinderats unterstützen das Projekt Centro Juan Pablo II in Granada, Nicaragua, im privaten Bereich.

TOP 6 Agentur für Arbeit Heilbronn: Einladung des Jugendgemeinderats im Frühjahr 2012, u.a. zum Erfahrungsaustausch über die Situation junger Menschen bei der Berufswahl

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric führt in den Sachverhalt ein.

JGR Okan Cakal erläutert, dass die Agentur für Arbeit den Jugendgemeinderat gerne einladen wolle, um ihr Dienstleistungsangebot für Jugendliche vorzustellen. Zudem solle es einen Erfahrungsaustausch über die Situation junger Menschen bei der Berufswahl geben. Tipps und Anregungen seien erwünscht.

JGRin Laura Zuric schlägt als Termin Frühjahr 2012 vor.

Einstimmig wird **b e s c h l o s s e n** :

Der Jugendgemeinderat nimmt die Einladung der Agentur für Arbeit Heilbronn an.

TOP 7 Anfragen

Es werden aus der Mitte des Jugendgemeinderats keine Anfragen gestellt.

TOP 8 Verschiedenes

8.1 Jugendgemeinderatswahl 2012: Wahlvorbereitungen an den Schulen in der Zeit vom 24. Oktober - 11. November 2011

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric informiert, dass der Jugendgemeinderat sich an neun Schulen vorgestellt habe.

JGR Thomas Wunsch und JGRin Melissa Kapitza berichten durchweg positiv über die Vorstellung.

Eine Abstimmung ergibt, dass das gesamte Gremium keine negativen Punkte vorzubringen hat.

E r g e b n i s :

Das Gremium befürwortet, dass der neue Jugendgemeinderat sich ebenfalls wieder an den weiterführenden Schulen, die interessiert daran sind, vorstellen sollte.

8.2 Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 13. November 2011

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric weist nochmals auf die Einladung zur Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 13. November 2011 hin.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

8.3 Pflanzaktion des Jugendgemeinderats im Heilbronner Stadtwald im Herbst 2011 sowie Kauf von Setzlingen

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric nimmt Bezug auf die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 15. September 2011 -TOP 2 ö.- und führt in den Sachverhalt ein.

JGRin Christina Knapp berichtet, dass die Pflanzaktion weiterhin nicht durchgeführt werden könne, weil es zu trocken sei. Der städtische Forstbetrieb werde die 20 Setzlinge besorgen und sich bei ihr melden. Sobald der Termin für die Pflanzaktion stehe, werde sie die betreffenden Personen per E-Mail unterrichten.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

8.4 Jugendliteraturtage „All you can read“

Die Vorsitzende JGRin Laura Zuric informiert über die bei der Stadtbibliothek stattfindenden Jugendliteraturtage „All you can read“, an der JGR Isaak Gelen ebenfalls mitwirken werde.

JGR Isaak Gelen berichtet, dass von seiner Seite aus soweit alles vorbereitet sei und er sich auf den 1. Dezember 2011 freue.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

8.5 Bekanntgabe

Bericht des Amtes für Straßenwesen vom 20. Oktober 2011 mit einem Übersichtsplan Radroutenkonzept/Gemeinderatsdrucksache Nr. 323 (Anlage 4 der Niederschrift)

JGRin Laura Zuric schließt um 19:15 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!
gez. Batora